

Der hies. Oberhof 24. Aug. 1885.
(Ober Hofrat)



Gnädiger Herr!

Als die k. k. Hofbibliothek bis 15. September angeflohen
bleibt und ich in meinem persönlichen Besitze auf-
zufinden künnte, billigerweise gewisse Hilfsmittel
zur Beförderung habe, so ist es mir leider derzeit
nicht möglich, Ihnen dieselben anzubieten. Ich
wäre sehr froh, wenn Sie meine Bemühungen, Ihnen
dieselben möglichst erfolgreich zu verschaffen zu können;
und wäre es mir annehmlich zu erfahren, ob Sie mir
weiter über den vorerwähnten Betrag in Aussicht
oder auf andere bezugnehmende Absichten mit
Hochachtungsvoller Berücksichtigung

Das dies Ansuchen der Länge betrifft, so glaube ich
nicht, daß eine Entlassung derselben in der nächsten
oder nächstfolgenden Woche geschehen ist. Ich hoffe, daß Sie



Ihnen erlaube, sich die Besorgung des Bestandes der
k. k. Bibliothek, Jann Joseph Ernst Ritter v. Birke, zu
erlauben, die die Entschädigung darüber genau allein bei
Ihrer liegt.

Auftragsvoll

D. Rudolf Gayer

k. k. Amanuensis